

Ungefährdeter Heimsieg mit 35:29 (18:12) gegen die HSG St. Leon/Reilingen 1c

Laudenbach fährt erste Punkte ein

Im zweiten Spiel der noch jungen Kreisligasaison konnten die Herren der TG Laudenbach am vergangenen Sonntag ihre ersten beiden Punkte auf der Habenseite verbuchen. Gegen die HSG St. Leon/Reilingen 1c gewann man in eigener Halle ungefährdet mit 35:29 Toren.

Laudenbach begann furios. Aus einer kompakten und kämpferisch perfekt eingestellten Abwehr um den starken Innenblock Buchner/Pittner heraus konnte man im Angriff schnell und problemlos Tor um Tor erzielen und sensationell mit 6:0 in Führung gehen. Die Gäste erwischten eine rabenschwarze Startphase und so sehr sie sich auch mühten, sahen sich nach 10 Min. und nur einem einzigen erzielten Tor mit 9:1 im Rückstand.

Laudenbach schaltete leider in der Folgezeit sichtbar „einen Gang“ zurück und ermöglichte fortan auch dem Gegner seine Treffer. Das Laudenbacher Spiel war nun, auch bedingt durch einige personelle Umstellungen, nicht mehr von der anfänglichen Konsequenz geprägt und durch Unkonzentriertheiten im Abwehrspiel und bei der Verwertung von Torchancen konnte man lediglich den vorhandenen Vorsprung verwalten. Beim Stand von 18:12 ging es in die Kabine.

Auch nach dem Wiederanpfiff das gleiche Bild. Laudenbach spielte im Angriff solide, verstand es aber in der Abwehr nicht, eine Vielzahl gegnerischer Tore zu verhindern. So konnte die HSG St. Leon/Reilingen 1c beim Stand von 24:20 bis auf lediglich vier Tore Vorsprung verkürzen. Die Truppe um Trainer Habermeier lief jedoch nie wirklich Gefahr, den sich anbahnenden Sieg noch abzugeben, da sich der an diesem Abend glänzend aufgelegte Daniel Buchner auf seine brachiale Wurfstärke besann und in der Schlussphase etliche seiner insgesamt 10 Feldtore erzielen konnte. Jan Teurer überzeugte zudem als sicherer 7m- und Feldtorschütze.

Am Ende gelang ein verdienter Erfolg, der Laudenbach in der Tabelle ins Mittelfeld vorrücken ließ. Die Stabilisierung der Abwehr dürfte in der kommenden Woche jedoch den Schwerpunkt weiterer Trainingseinheiten bilden. (TT)

Laudenbach: Wilkening, Hoffmann, Amelung (2), Hohenadel (3), Schupp (2), Perrone (1), Griesheimer (2), Hacker (2), Hupach, Teurer (8/3), Buchner (10), Vela (1), Woitas (3), Pittner L. (1)